

Ausgabe 3 | Mai 2014
ISSN 2196-5366

lignardo

zeitschrift für holzbau und architektur

Hybridbauten

Lernen, Wohnen, Arbeiten



MÜLLVERBRENNUNGSANLAGE

Architektur verbunden mit Nachhaltigkeit

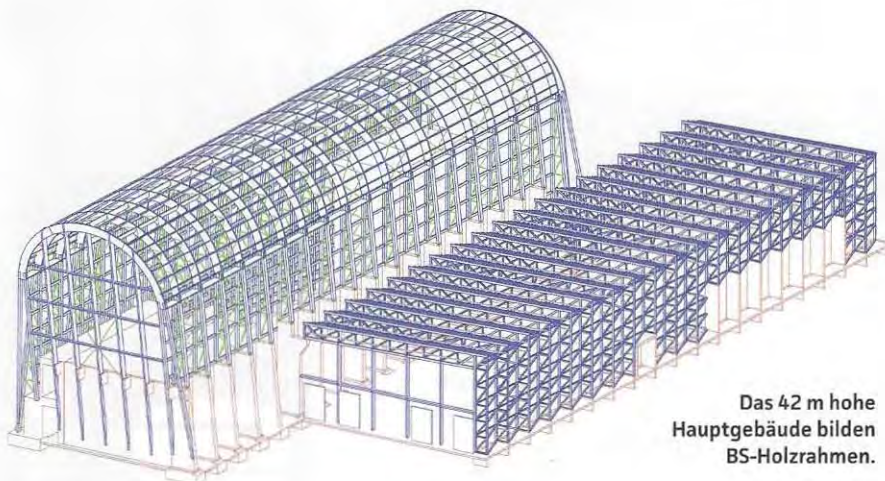
Der Bau hat begonnen: In Leeds, Großbritannien, entsteht eine Hightech-Müllverbrennungsanlage aus einer Brettschicht-Holz-Konstruktion. 2016 soll das Projekt fertig sein. Die Anlage wird dann mit 42 m das höchste und wahrscheinlich das größte BS-Holz-Projekt des Landes sein.

Der Entwurf der Hightech-Anlage stammt aus der Feder von Jean-Robert Mazaud vom Büro S'pace Architekten aus Paris. Die neue Recycling- und Energieverwertungsanlage umfasst drei Gebäude: die mechanische Vorbehandlungshalle, die Energierückgewinnungsanlage und die Asche-Lagerhalle. Das Tragwerk der Vorbehandlungshalle besteht aus einer Fachwerk-

konstruktion aus BS-Holz. Eine Polycarbonat-Bekleidung bildet die transparente Gebäudehülle und sorgt für viel Tageslicht im Innern. Das Hauptgebäude hat eine Höhe von 42 m, eine Breite von 36 m, eine Länge von 130 m und eine Gesamtfläche von etwa 4.680 m². Die Tragstruktur der 20 BS-Holz-Rahmen, bestehend aus Fachwerkstielen und biegesteif angeschlossenen BS-

Holz-Bögen im Achsabstand von 6,5 m, wird über die gesamte Länge des Gebäudes sichtbar bleiben. Hess Timber liefert die Bauteile für die Holzkonstruktion der Anlage. Das Gebäude weist ein besonderes Highlight auf: eine „lebende Wand“, die mit Pflanzen begrünt ist. An der östlichen Gebäudestirnseite befindet sich außerdem noch eine Aussichtsplattform, die eine vorgehängte Fassade aus Holz und Glas erhält. Bei der Asche-Lagerhalle handelt es sich um eine weitere besondere Gebäudeform: Sie ist als 12 m hohe Halbkuppel in Holzbauweise mit Bogenbindern und Beplankung konzipiert.

→ www.hess-timber.com



Das 42 m hohe Hauptgebäude bilden BS-Holzrahmen.